AKTIEN : ActiveTrader CFD : SaxoTrader FOREX : MetaTrader FUTURES : Strate

Marktberichte 20.02.2009 | 12:21

Datenretter warnen vor Seriendefekten bei Seagate-Festplatten

Datenretter warnen vor Seriendefekten bei...

Lösung für Fehler entwickelt

Hamburg/Wien (pts/20.02.2009/12:21) - Die Symptome sind gleichermaßen typisch und mehr als ärgerlich: Der Datenträger wird bei der Inbetriebnahme plötzlich vom Computer nicht mehr erkannt oder, wie in manchen Fällen, mit einer Kapazität von 0 MB angezeigt. Danach ist die Festplatte nicht mehr ansprechbar, Zugriff auf die Daten ist für den User nicht möglich. Wer dieses alarmierende Erlebnis mit bestimmten Serien an Datenträgern der Marke Seagate oder Maxtor hat, kann sich sicher sein: Er ist nicht alleine.

"Begonnen hat es bereits letztes Jahr mit ein paar Anfragen. M

ittlerweile haben wir in Österreich und Deutschland wöchentlich mehr als hundert Anfragen zu diesem Problem", berichtet Nicolas Ehrschwendner, Geschäftsführer der Attingo Datenrettung, einem Spezialisten für Datenrekonstruktion mit Reinraumlabors in Wien und Hamburg. Laut Analyse der Ingenieure bei Attingo handelt es sich dabei um einen Defekt in der Firmware der Festplatte, was Seagate auf Anfrage auch bestätigt. Die Firmware ist jene in der Platte implementierte Software, die für die Steuerung der Festplatte verantwortlich ist.

"Betroffen sind nach unseren Beobachtungen bis dato bestimmte Modelle der Serien Seagate 7200.11, Seagate SV35.3, Seagate SV35.4, Seagate ES.2 SATA sowie Maxtor DiamondMax 22", berichtet Ehrschwendner. Eine Liste der Modelle steht laufend aktuell unter http://www.attingo.com bereit. Alarmierend dabei ist laut Ehrschwendner, dass damit zu rechnen ist, dass der Defekt früher oder später auftreten kann, sofern man kein Update durchführt - also auch bei Festplatten, die derzeit noch keine Symptome zeigen.

Die gute Nachricht ist: Attingo kann die defekte Firmware reparieren und alle vorhandenen Daten rekonstruieren. Des Weiteren aktualisiert Attingo - soweit vorhanden - die Firmware auf eine fehlerfreie Version, sodass der Datenträger weiter verwendet werden kann. Aufgrund der Fülle der Anfragen bietet Attingo diesen Service zu einem günstigen Pauschalpreis an. Die Daten hat der Kunde auf seiner reparierten Festplatte zurück. Unter Umständen wird eine Kopie der Daten auf einer externen Festplatte erstellt.

Attingo rät allen Benutzern zu überprüfen, ob sie Datenträger der betroffenen Serien in Verwendung haben und gegebenenfalls Vorsichtsmaßnahmen zu treffen. (Ende)

Aussender: Attingo Datenrettung GmbHAnsprechpartner: Dipl. Ing. Nicolas EhrschwendnerEmail: presse@attingo.comTel.: 0800 80 81 86 0

Übersicht | Drucken | nach Oben